

JESUS CHRISTUS spricht:

„Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von jedem Wort, das durch den Mund Gottes geht.“

Matthäus 4,4 und Lukas 4,4

Die Telefon-Kurzpredigt

HÖRE GOTTES WORT AM TELEFON vom 27.07.-02.09.2022

Nr. 22/35-A

Lieber Hörer!

Ich möchte mich heute einmal an alle diejenigen wenden, die durch ganz extreme Nöte gehen und sich dabei von allen Menschen verlassen fühlen.

Du darfst aber immer wissen, dass es einen gibt, der dich versteht. Er kennt deine Situation wie kein anderer. Ich selber bin Gott so dankbar zu wissen, dass ER mich kannte, bevor ich überhaupt zu existieren begonnen habe.

Mein ganzes Leben ist vor ihm wie ein aufgeschlagenes Buch. Alles, aber auch wirklich alles ist IHM in meinem Leben bekannt, Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Gott braucht auch niemand zu fragen über mich.

Lieber Hörer, kennst du diese göttliche Majestät, diesen allmächtigen Gott? Schau, ich sage dir von ihm, weil du vielleicht gerade in diesen Tagen alle Hoffnung auf eine Veränderung deiner Lage und Situation aufgegeben hast. Du kommst dir vor, wie es in der Bibel einer ausgedrückt wird:

„Ich bin ein Wurm und kein Mensch, ein Spott der Leute und Verachtung des Volks. Ich bin ausgeschüttet wie Wasser. Mein Herz ist in meinem Leib wie zerschmolzenes Wachs.“ Psalm 22,7.15

Weißt du eigentlich, dass dies die persönliche Erfahrung des Herrn Jesus war, als er für dich und mich in sein Leiden und Sterben hinein ging? Bedenke doch, er hat noch viel, viel tieferes durchlitten, als du es gerade jetzt durchmachst.

Das ist so kostbar: Ich darf den kennen, der die allertiefsten Nöte für mich durchgemacht hat. Darum heißt es von ihm: **„Denn worin er selbst gelitten hat, ...kann er denen helfen, die versucht werden.“** Hebräer 2,18

Du von allen Verlassener, du von allen Verstoßene darfst wissen, er hat Verständnis für dich. Jesus hat noch viel tiefere Tiefen durchschritten. Darum kann er dich in allem verstehen. Er selbst will dein Helfer sein. Hör doch, wie es in der Bibel heißt: **„Gepriesen sei der Herr! Tag für Tag trägt ER unsere Last.“** Psalm 68,20

Lieber Freund, wage doch den Sprung in seine Liebesarme! Siehst du ihn nicht, wie er dort am Kreuz mit weit offenen Armen hängt? Glaub ihm doch! Vertrau ihm doch! Er lässt auch dir durch den Propheten Jesaja sagen:

„Fürwahr, er hat unsere Krankheit getragen und unsere Schmerzen auf sich geladen. Um unserer Übertretungen willen wurde er durchbohrt, wegen unserer Missetaten zerschlagen. Die Strafe lag auf IHM, damit wir Frieden hätten, und durch seine Wunden sind wir geheilt worden.“ Jesaja 53,4

Wem darf Jesus heute die Last abnehmen?

Herzliche Einladung zur **TELEFON-KURZPREDIGT**: 4 Minuten, Tag und Nacht

☎ **07424 / 50 17 84** vom Ausland aus: ☎ **0049.7424.50.17.84**

Verantwortlich: H.-D. Pfeleiderer, Missionar, Weberstr. 10, D-78647 Trossingen